



## Ehrung der besten Prüflinge im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Ehrung der besten Prüflinge im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie  
Der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesminister für Wirtschaft und Energie, Uwe Beckmeyer, hat heute im Rahmen einer Feierstunde die besten Ausbildungsabsolventen 2013 aus den Behörden des BMWi-Geschäftsbereiches geehrt. Staatssekretär Beckmeyer: "Mit der Ehrung unserer besten Prüflinge wollen wir die Bedeutung der Berufsausbildung im BMWi und in seinen nachgeordneten Behörden besonders hervorheben und die hervorragenden Leistungen belohnen. Berufliche Bildung leistet einen wichtigen Beitrag zur Sicherung des künftigen Fachkräftenachwuchses. Unser Ziel ist deshalb, sie zu stärken und durchlässiger zu machen. Zudem wollen wir den bisherigen Ausbildungspakt zu einer "Allianz für Aus- und Weiterbildung" entwickeln, damit z. B. auch Berufstätige, die ihren beruflichen Aufstieg in die Hand nehmen wollen, stärker unterstützt werden. Durch die Änderung des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes sollen zudem auch Fördermöglichkeiten erweitert werden." Ausgezeichnet wurden 17 Prüflinge, darunter auch aus gewerblich-technischen Ausbildungsberufen, des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie, der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt, der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung, der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe, des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, der Bundesnetzagentur und des Bundeskartellamtes. Zur Gruppe der Geehrten gehören daher auch vier Elektroniker/innen für Geräte und Systeme, zwei Physikalaboranten/innen, ein Industriemechaniker, zwei Chemielaborantinnen und ein Fachinformatiker. Mit derzeit 465 Auszubildenden in über 20 Ausbildungsberufen leistet die Bundeswirtschaftsverwaltung einen wichtigen Beitrag zur Ausbildungsinitiative der Bundesregierung. Staatssekretär Beckmeyer dankte auch den Ausbildungsleitern und würdigte deren Engagement bei Prüfungen und in Ausbilderarbeitskreisen der Kammern und zuständigen Stellen.   
Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMW) | Scharnhorststr. 34-37 | 11019 Berlin  
Telefon: 030 18 615-6121 | Telefax: 030 18 615-7020 | Mail: [pressestelle@bmwi.bund.de](mailto:pressestelle@bmwi.bund.de) | URL: <http://www.bmwi.de>

### Pressekontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMW)

11019 Berlin

[bmwi.de](http://www.bmwi.de)  
[pressestelle@bmwi.bund.de](mailto:pressestelle@bmwi.bund.de)

### Firmenkontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMW)

11019 Berlin

[bmwi.de](http://www.bmwi.de)  
[pressestelle@bmwi.bund.de](mailto:pressestelle@bmwi.bund.de)

Nach der Bundestagswahl im September 2005 wurden die Arbeitsbereiche des bisherigen Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit in zwei neue Ministerien eingegliedert. Das neue Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie wird von Michael Glos geleitet. Zentrales Anliegen der Politik des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMW) ist es, das Fundament für wirtschaftlichen Wohlstand in Deutschland mit breiter Teilhabe aller Bürger sowie für ein modernes System der Wirtschaftsbeziehungen zu legen. Zum Geschäftsbereich des BMW gehören 7 Behörden: Bundeskartellamt, Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen, Bundesagentur für Außenwirtschaft, Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung, Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe.